KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken
Ortsgemeinde Ginsweiler
AGS-Schlüssel: 33604029

Stichtag: 27.06.2014

Hauptwohnung gesamt: 326 Nebenwohnung gesamt: 9 Einwohner gesamt: 335
Anzahl der bewohnten Straßen: 10
Anzahl der bewohnten Adressen: 121

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	174	53,374	152	46,626	326	100
davon Ausländer	11	57,895	8	42,105	19	5,828
gemeldete Nebenwohnungen	4	44,444	5	55,556	9	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	11,111
gesamt	**178**	**53,134**	**157**	**46,866**	**335**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	12	3,681	9	2,761	21	6,442
10-19 Jahre	20	6,135	16	4,908	36	11,043
20-29 Jahre	14	4,294	11	3,374	25	7,669
30-39 Jahre	14	4,294	13	3,988	27	8,282
40-49 Jahre	24	7,362	27	8,282	51	15,644
50-59 Jahre	38	11,656	24	7,362	62	19,018
60-69 Jahre	15	4,601	22	6,748	37	11,35
70-79 Jahre	30	9,202	20	6,135	50	15,337
80-89 Jahre	7	2,147	8	2,454	15	4,601
90-99 Jahre	0	0	2	0,613	2	0,613
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**174**	**53,374**	**152**	**46,626**	**326**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,307	2	0,613	3	0,92
3-5 Jahre	5	1,534	3	0,92	8	2,454
6-15 Jahre	19	5,828	13	3,988	32	9,816
16-17 Jahre	4	1,227	1	0,307	5	1,534
18-20 Jahre	4	1,227	6	1,84	10	3,067
gesamt	**33**	**10,123**	**25**	**7,669**	**58**	**17,791**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,92	0	0	3	0,92
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,307	2	0,613	3	0,92
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,307	0	0	1	0,307
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,307	0	0	1	0,307
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,307	1	0,307
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	1	0,307	1	0,307
gesamt	**6**	**1,84**	**4**	**1,227**	**10**	**3,067**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	88	26,994	98	30,061	186	57,055
römisch-katholisch	55	16,871	39	11,963	94	28,834
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	31	9,509	15	4,601	46	14,11
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**174**	**53,374**	**152**	**46,626**	**326**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	60	18,405	34	10,429	94	28,834
verheiratet	94	28,834	91	27,914	185	56,748
verwitwert	3	0,92	15	4,601	18	5,521
geschieden	13	3,988	12	3,681	25	7,669
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	4	1,227	0	0	4	1,227
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**174**	**53,374**	**152**	**46,626**	**326**	**100**

Die Daten wurden am 27.06.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.